



# ÜBER DEN FLÜCHTIGEN AUGENBLICK HINAUS

TEXT: FRANK JOSS

FOTOS: STEVE BAUCH ([www.bauch-kommunikation.de](http://www.bauch-kommunikation.de))

Wenn der Kölner Fotograf Steve Bauch mit seiner Kamera unterwegs ist, sucht er nach Bildern, wie wir sie alle sehen – und doch nicht sehen. Wir sehen sie nicht mehr, weil uns in urbanen Gefügen eine Flut von Eindrücken überrollt. „Menschen sehen auf Fotos so aus, als wären sie Individuen und könnten Verantwortung übernehmen, was ihnen in Wahrheit natürlich nicht zuzumuten ist“, so die Schriftstellerin Elfriede Jelinek. Diese Menschen werden auch nicht aufgefordert, am Spiel der Mächtigen teilzunehmen. Aber gerade durch dieses Sich-Zurücknehmen in die Rolle des Mannes, der Frau von der Strasse entsteht um diese Leute herum eine faszinierende Aura. Steve Bauch macht aus scheinbaren Alltagsbildern bedeutende Menschenbilder. Es lohnt sich, in dieser Welt der Zufälligkeit zu verweilen. Nach und nach wird dann eines spürbar: die Bilder von Steve Bauch sind keine Allerweltbilder. Es sind Momentaufnahmen, wie sie überall stattfinden können. Hier. Jetzt. Und plötzlich beginnen die Fotos von Steve Bauch kleine und grosse Geschichten zu erzählen von Menschen, die nicht unbedingt dazu auserwählt sind, am grossen gesellschaftlichen Entwurf mitzuschreiben.





208  
SOUTH  
LA SALLE  
STREET  
BUILDING

EXCHANGE NATIONAL

BEAT & TAZY



